



Inhalte Newsletter 03 – Februar 2009

- [1. Ideenmasken für das Arbeitsprogramm 2010 im Thema „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften](#)
- [2. Neue Version des Leitfadens zu den Vertragsverhandlungen mit der Europäischen Kommission](#)
- [3. Neues Online-Tool für ProjektkoordinatorInnen: SESAM/FORCE](#)
- [4. Stellenausschreibung für ein EU-Projekt zum Thema: „Gender related violence, Stalking and Fear of Crime“](#)
- [5. Call for Tender: Long-Range energy modelling](#)
- [6. Call for Tender: Dienstleistungsindikatoren für Biocluster und Bioregionen](#)
- [7. Bekanntmachung des BMBF zum „Deutsch-Chinesischen Jahr der Wissenschaft und Bildung 2009“](#)
- [8. Bekanntmachung des BMBF zur Förderung von Konzeptions- und Vorbereitungsmaßnahmen zur Einrichtung gemeinsamer Forschungsstrukturen mit russischen Partnern](#)
- [9. Bekanntmachung des BMBF zur Deutsch-Argentinischen Zusammenarbeit in Wissenschaft und Technologie](#)
- [10. Doktorandenstipendien der International Max Planck Research School for Competition and Innovation](#)
- [11. Veranstaltungshinweis: Konferenz „Global economic governance: systemic challenges, institutional responses, and the role of the new actors“](#)
- [12. Veranstaltungshinweis: Konferenz „Economic change, inequality and social inclusion in Europe“](#)
- [13. Veranstaltungshinweis: „New techniques and technologies for statistics conference“](#)
- [14. Veranstaltungshinweis: „European Future Technologies Conference“](#)
- [15. Veranstaltungshinweis: „Researchers in Europe without barriers“](#)
- [16. Veranstaltungshinweis: „First World Social Science Forum“](#)
- [17. Veranstaltungshinweis: „City Futures in a Globalising World“](#)
- [18. Veranstaltungshinweis: 5th Urban Research Symposium „Cities and Climate Change: Responding to an Urgent Agenda“](#)

1. Ideenmasken für das Arbeitsprogramm 2010 im Thema „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften“

Die Nationale Kontaktstelle Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften nimmt noch innerhalb der kommenden 2 Wochen **Ideenmasken mit Ihren Projektvorschlägen für die Vorbereitung des Arbeitsprogramms 2010** im Bereich Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften im 7. Forschungsrahmenprogramm entgegen. Wir möchten Sie bitten, für die **Einreichung Ihrer Vorschläge ausschließlich die** von uns erstellten **Formblätter**, die in deutscher oder englischer Version auf unseren Webseiten unter: <http://www.nks-swg.de/de/aktuelles.php> zur Verfügung stehen, zu verwenden und diese an kerstin.lutteropp@dlr.de zu senden.

Für Rückfragen hierzu stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

2. Neue Version des Leitfadens zu den Vertragsverhandlungen mit der Europäischen Kommission

Am 27. Januar 2009 hat die Europäische Kommission eine **aktualisierte Version des Leitfadens zu den Vertragsverhandlungen** („Negotiation Guidance Notes“) veröffentlicht. Die neue Version enthält ein ausführliches Kapitel zu den Online-Vertragsverhandlungen mit dem Negotiation Facility Tool (NEF) sowie ein zusätzliches Kapitel mit Frequently Asked Questions (FAQ).

Die aktuelle Version des Leitfadens finden Sie unter:

http://cordis.europa.eu/search/index.cfm?fuseaction=lib.document&DOC_LANG_ID=EN&DOC_ID=100729431&pid=0&q=115403EF7C6FC7E77F320F38DF889CAC&type=sim

3. Neues Online-Tool für ProjektkoordinatorInnen: SESAM/FORCE

Die Europäische Kommission stellt ab sofort ein **Online-Tool für ProjektkoordinatorInnen mit dem Namen SESAM/FORCE zur elektronischen Einreichung der „Financial Statements (Form C)“** zur Verfügung. Eine zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung stehende Version des Tools wird auch einzelnen ProjektpartnerInnen ermöglichen, ihre Form C anzusehen, zu editieren und auszudrucken. Für noch laufende Projekte des 6. Forschungsrahmenprogramms kann weiterhin die bisherige Form der Übermittlung via Excel Sheet verwendet werden, es wird allerdings empfohlen auch für diese Projekte das Online-Tool zu benutzen. Für die „Financial Statements“ von Projekten des 7. Forschungsrahmenprogramms muss das Online Tool verwendet werden. Dazu müssen ProjektkoordinatorInnen über die Webapplikation „SESAM“, die unter folgendem Link zur Verfügung steht: <http://webgate.ec.europa.eu/sesam>, einen Account erstellen, der ihnen Zugang zum Tool mit dem Namen „FORCE“ ermöglicht.

Eine detaillierte Anleitung zur Nutzung von SESAM/FORCE finden Sie unter:

<http://webgate.ec.europa.eu/sesam/index.do;jsessionid=kXQjJPcgvMvGP8hXLhtRyJSIsPxKJWfR8wyMgLMjTQwB2613GW!-1836702919!-394845193>

4. Stellenausschreibung für ein EU-Projekt zum Thema: „Gender related violence, Stalking and Fear of Crime“

Für ein **EU-Projekt zum Thema „Gender related violence, Stalking and Fear of Crime“** sind ab sofort **am Lehrstuhl für Kriminologie der Universität Bochum** zwei Stellen für die Projektkoordination und die Projektdurchführung zu besetzen. Das Projekt hat eine Laufzeit bis Dezember 2011. Zu den Aufgaben gehören die Projektkoordination inkl. der Budgetverwaltung des europaweiten Projekts und die Projektdurchführung. BewerberInnen sollten über ein sozialwissenschaftliches oder fachverwandtes Universitätsstudium und möglichst Erfahrung mit internationalen Projekten verfügen. Darüber hinaus werden Kenntnisse in den Bereichen Gender und Methoden der empirischen Sozialforschung sowie ausgeprägte Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit erwartet. Zudem sind zwei wissenschaftliche Mitarbeiterstellen (je 50%) zur Unterstützung der allgemeinen Arbeit in Forschung und Lehre am Lehrstuhl zu besetzen.

Weitere Informationen zu diesen Stellenausschreibungen erhalten Sie unter: www.rub.de/kriminologie oder <http://www.nks-swg.de/de/aktuelles.php>

5. Call for Tender: Long-Range energy modelling

Die Generaldirektion Energie und Transport hat einen **Call for Tender zum Thema „Long-Range energy modelling“** veröffentlicht.

Die Entwicklung von Energiestrategien und politischen Ansätzen braucht die Unterstützung durch verlässliche Energieanalysen, die ein reichhaltiges und beständiges Bild der Energiewirtschaft und ihrer

Entwicklung aufzeigen sollten.

Ziel der Ausschreibung ist es, eine Reihe von quantitativen Langzeit-Ausblicken im Bereich Energie für alle EU-Mitgliedstaaten, Beitrittskandidatenländer und Nachbarländer wie Norwegen und die Schweiz zu entwickeln.

Die Deadline für die **Anforderung der Antragsunterlagen ist der 06. April 2009**.
Anträge können bis zum 14. April 2009 eingereicht werden.

Weitere Informationen zu dieser Ausschreibung finden Sie unter:

http://cordis.europa.eu/fetch?CALLER=EN_NEWS&ACTION=D&RCN=30426

6. Call for Tender: Dienstleistungsindikatoren für Biocluster und Bioregionen

Die Generaldirektion Forschung vergibt einen **Dienstleistungsauftrag zum Thema „Studie zur Entwicklung einer Methodik und von Dienstleistungsindikatoren für Biocluster und Bioregionen durch die Analyse ausgewählter Cluster aus drei Kontinenten“**.

Die für eine Angebotseinreichung erforderlichen **Unterlagen können noch bis zum 25. Februar 2009 angefordert** werden.

Deadline für die Einreichung von Anträgen ist der 03. März 2009.

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://ec.europa.eu/dgs/research/tenders/rtd-2009_s13_017087_en.cfm

7. Bekanntmachung des BMBF zum „Deutsch-Chinesischen Jahr der Wissenschaft und Bildung 2009/2010“

In den Beziehungen zwischen China und Deutschland stellt die Zusammenarbeit in den Bereichen Wissenschaft und Bildung eine tragende Säule dar. Das **Deutsch-Chinesische Jahr der Wissenschaft und Bildung 2009/2010** soll die Vielfalt und Exzellenz der bilateralen Wissenschafts- und Bildungskooperation sichtbar machen. Es soll Impulse für die Kooperation zwischen Deutschland und China in Wissenschaft und Bildung setzen sowie die Sichtbarkeit der Kooperation erhöhen. Darüber hinaus möchte es dem Forschungsstandort Deutschland in China eine Öffentlichkeit geben. Das besondere Augenmerk liegt dabei auf der Zusammenarbeit von NachwuchswissenschaftlerInnen beider Länder, damit sich die exzellenten Forschungsbeziehungen zwischen Deutschland und China auch in der nächsten Generation fortsetzen können.

Um die Vielfalt und Exzellenz der bilateralen Wissenschafts- und Bildungskooperation sichtbar zu machen, fördert das BMBF Projekte aus den Bereichen Bildung und Forschung, Wissenschaft und Technologie, insbesondere Workshops, Seminare und andere Veranstaltungen, die einen spezifischen Beitrag zum Deutsch-Chinesischen Jahr der Wissenschaft und Bildung leisten und im Zeitraum von April 2009 bis Juni 2010 stattfinden.

Antragsberechtigt sind Wissenschaftsorganisationen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, staatliche und nicht-staatliche Hochschulen, forschende Kleine und Mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (KMU), Vereine und Stiftungen mit Sitz in Deutschland sowie Organe der Bundesländer, der Kommunen und Städte.

Anträge können noch **bis zum 28. Februar 2009** eingereicht werden.

Weitere Informationen zu dieser Bekanntmachung finden Sie unter:

<http://www.bmbf.de/foerderungen/13355.php>

8. Bekanntmachung des BMBF zur Förderung von Konzeptions- und Vorbereitungsmaßnahmen zur Einrichtung gemeinsamer Forschungsstrukturen mit russischen Partnern

Deutschland und Russland schauen auf eine über zwanzig Jahre dauernde fruchtbare **Zusammenarbeit in Forschung und Technologie** zurück. Seit fast drei Jahren steht die Zusammenarbeit unter dem Dach der "Deutsch-Russischen Strategischen Partnerschaft auf dem Gebiet

der Bildung, Forschung und Innovation" (www.deutsch-russische-partnerschaft.de).

Gemeinsame Forschungsstrukturen existieren aber trotz intensiver Beziehungen und Kooperationen zwischen deutschen und russischen Wissenschaftsorganisationen bislang in nur sehr spärlicher Zahl. Die Schaffung und Etablierung nachhaltiger und dauerhafter Strukturen in diesem Bereich ist für die Vertiefung der langjährigen deutsch-russischen Kooperation im Wissenschaftssektor sehr förderlich und für alle beteiligten Institutionen wichtig. Ziel der Fördermaßnahmen des BMBF ist die Unterstützung von Konzeptions- und Vorbereitungsmaßnahmen zur Errichtung gemeinsamer Forschungsstrukturen mit russischen Partnern.

Gemeinsame Forschungsstrukturen sollen in den jeweiligen Fachgebieten besonders ausgewiesene Forschungs- und Bildungseinrichtungen im beiderseitigen Interesse personell, organisatorisch und finanziell miteinander verflechten. Diese vernetzten Strukturen müssen nachhaltig sein und auf längerfristige Dauer angelegt werden.

Antragsberechtigt im Verbund mit Einrichtungen aus Russland sind deutsche Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, forschungsaktive medizinische Kliniken sowie Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit Sitz in Deutschland. Anträge mit Beteiligung von Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) werden bei gleicher Qualität bevorzugt.

Anträge werden laufend entgegengenommen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.bmbf.de/foerderungen/13350.php>

9. Bekanntmachung des BMBF zur Deutsch-Argentinischen Zusammenarbeit in Wissenschaft und Technologie

Noch **bis zum 15. April 2009** können im Rahmen der **wissenschaftlich-technologischen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Argentinien Kooperationsprojekte** beantragt werden. Die bilaterale Zusammenarbeit gründet sich auf das Regierungsabkommen über Zusammenarbeit in wissenschaftlicher Forschung und technologischer Entwicklung von 1969. Zuständig für die Durchführung sind MINCYT (Ministerium für Wissenschaft, Technologie und Produktive Innovation, Abteilung für Internationale Beziehungen, Argentinien) und das Internationale Büro (IB) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

Die Ausschreibung fördert den WissenschaftlerInnenaustausch, insbesondere von NachwuchswissenschaftlerInnen, bei einer Projektlaufzeit von bis zu 2 Jahren. Dabei werden Anträge aus dem Bereich der Sozialwissenschaften besonders berücksichtigt.

Weitere Informationen zu dieser Bekanntmachung finden Sie unter:
<http://www.bmbf.de/foerderungen/13337.php>

10. Doktorandenstipendien der „International Max Planck Research School for Competition and Innovation“

Die „International Max Planck Research School for Competition and Innovation“ vergibt Doktorandenstipendien für **interdisziplinäre Forschungsarbeiten im Bereich „Wettbewerb und IPR“** an der Schnittstelle von Recht, Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft.

Die Stipendien werden für eine Dauer von 3 Jahren vergeben und ab Oktober 2009 beginnen.
Einreichungsfrist für die Bewerbungen ist der 31. März 2009.

Weitere Informationen finden Sie unter:
http://www.ip.mpg.de/www/de/pub/forschung/forschungsarbeit/imprs_ci/imprs_phd_programme/admissions/announcement.cfm

11. Veranstaltungshinweis: Konferenz „Global economic governance: systemic challenges, institutional responses, and the role of the new actors“

Am **17. Februar 2009** wird in **Brüssel** eine Konferenz mit dem Titel „Global economic governance: systemic challenges, institutional responses, and the role of the new actors“ stattfinden. Ziel dieser Konferenz ist es, drei unmittelbare globale Herausforderungen im Zusammenhang mit dem internationalen Finanzsystem, der internationalen Makroökonomie und dem globalen Handel zu diskutieren. Für die Konferenz werden SprecherInnen aus den G8 Staaten und internationalen

Institutionen zusammenkommen.

Weitere Informationen finden Sie unter: http://ec.europa.eu/research/social-sciences/events-30_en.html

12. Veranstaltungshinweis: Konferenz „Economic change, inequality and social inclusion in Europe“

Die Konferenz mit dem Titel „Economic change, inequality and social inclusion in Europe“ wird am **18. Februar 2009 in Brüssel** stattfinden. Die Veranstaltung wird von den Projekten EQUALSOC („Economic change, quality of life and social cohesion“) und LOWER3 („The insecure perspectives of the low skilled in the knowledge society“) in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion Forschung der Europäischen Kommission organisiert.

Thema der Konferenz wird sein, das Verhältnis zwischen Wachstum, wirtschaftlichen Unterschieden und sozialer Einbeziehung in Europa mit WissenschaftlerInnen und politischen Entscheidungsträgern zu diskutieren.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter:

http://cordis.europa.eu/search/index.cfm?fuseaction=events.document&EV_LANG=EN&EV_RCN=30439

13. Veranstaltungshinweis: „New techniques and technologies for statistics conference“

Die Konferenz mit dem Titel „New techniques and technologies for statistics (NTTS 2009)“ wird vom **18. bis 20. Februar 2009 in Brüssel** stattfinden.

Im Fokus der Veranstaltung werden die Auswirkungen neuer Technologien auf statistische Sammlungen sowie Produktions- und Verbreitungssysteme stehen.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter: <http://www.ntts2009.eu/>

14. Veranstaltungshinweis: „European Future Technologies Conference“

Die „European Future Technologie Conference (FET 09)“ wird vom **21. bis 23. April 2009 in Prag** stattfinden.

Unter dem Motto „Science beyond fiction“ wird der Fokus der Veranstaltung auf der Schaffung von neuen Visionen und Aktionen für zukünftige Informations- und Kommunikationstechnologien liegen. Zu dieser Konferenz werden TeilnehmerInnen aus der ganzen Welt, PolitikerInnen und VertreterInnen der Industrie erwartet.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter:

http://cordis.europa.eu/search/index.cfm?fuseaction=events.document&EV_LANG=EN&EV_RCN=30302

15. Veranstaltungshinweis: „Researchers in Europe without barriers“

Die Konferenz „Researchers in Europe without barriers“ wird am **28. und 29. April 2009 in Prag** stattfinden. Die Veranstaltung findet im Rahmen der tschechischen EU-Ratspräsidentschaft statt und wird vom Tschechischen Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und der Tschechischen Akademie der Wissenschaften organisiert.

Im Fokus der Konferenz wird das Forschungsklima und die Attraktivität des Europäischen Forschungsraumes für WissenschaftlerInnen stehen. Es soll versucht werden, Wege zur Verbesserung der Bedingungen für WissenschaftlerInnen in Europa, zur Unterstützung von talentierten jungen WissenschaftlerInnen und deren Einbindung in den Europäischen Forschungsraum zu finden.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter:

http://cordis.europa.eu/search/index.cfm?fuseaction=events.document&EV_LANG=EN&EV_RCN=30420

16. Veranstaltungshinweis: „First World Social Science Forum“

Das erste „World Social Science Forum“ wird vom **10. bis 12. Mai 2009 in Bergen** stattfinden.

Im Fokus der Veranstaltung werden die folgenden drei Themen stehen:

- The changing world and the challenges it presents to social science
- The interface between social science and the changing world
- The state of social science itself, as it seeks to confront the challenges

Für diese Veranstaltung wird eine Teilnahmegebühr erhoben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.rokkan.uib.no/wssf/>

17. Veranstaltungshinweis: „City Futures in a Globalising World“

Die „European Urban Research Association (EURA)“ und die „Urban Affairs Association (UAA)“ werden ihre zweite gemeinsame Konferenz vom **04. bis 06. Juni 2009 in Madrid** abhalten.

Die Konferenz in Madrid soll dabei auf den internationalen Dialog zur Zukunft der Städte aufbauen, der seit der ersten gemeinsamen Konferenz im Juli 2004 in Chicago stattgefunden hat und diesen weiterführen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.cityfutures2009.com/cityfutures09flyer01b.pdf>

18. Veranstaltungshinweis: 5th Urban Research Symposium „Cities and Climate Change: Responding to an Urgent Agenda“

Das Thema „Cities and Climate Change: Responding to an Urgent Agenda“ wurde als Thema für das 5th Urban Research Symposium festgelegt, welches vom **28. bis 30. Juni 2009 in Marseille** stattfinden wird.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die fünf folgenden Research Cluster thematisiert:

- Science and Indicators of climate change and Related impacts: Understanding and measuring how cities impact, and are impacted by, climate change
- Infrastructure, Built Environment, and Energy Supply: Planning efficiently and effectively to increase the resilience and energy efficiency of cities
- Role of institutions, Governance, and Urban Planning: Improving management, coordination, and planning of cities to meet climate change challenges
- Incentive policies, economics and finance: Understanding how and why cities respond to climate change
- Social aspects of climate change: Understanding and reducing the impacts of climate change on the most vulnerable populations.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.urs2009.net>

Herzliche Grüße
Ihr Team der NKS SWG

Angela Schindler-Daniels
Franziska Scherer
Christa Engel
Christina Bitterberg
Kerstin Lutteropp
Judith Krümke



Sozial-, Wirtschafts-
und Geisteswissenschaften



NKS Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) e.V.
Projekträger im DLR
Joseph-Schumpeter-Allee 1 (Besucheranschrift)
Heinrich-Konen-Str. 1 (Postanschrift)
53227 Bonn
Telefon: 02 28 38 21-644
Telefax: 02 28 38 21-699
Internet: <http://www.nks-swg.de>